BRANDL Bau GesmbH
Ing. Martin Bankhammer
Franz-Schenner-Straße 5-7
5350 Strobl
+43 6132 300 750
m.bankhammer@brandl-bau.at

# **ENERGIEAUSWEIS**

# **Ist-Zustand**

**Wohnhaus Jomrich** 

Herbert Jomrich Annastraße 23/5 4810 Gmunden

# Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

**BEZEICHNUNG** 

Wohnhaus Jomrich

Gebäude(-teil) Nutzungsprofil

Einfamilienhaus

Straße

Hoffischergasse 20

PLZ/Ort Grundstücksnr. 4801 Traunkirchen .62

Baujahr

1987

Letzte Veränderung

14.01.1987

Katastralgemeinde

Traunkirchen

KG-Nr.

42161

Seehöhe

432 m

# SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

HWB Ref,SK PEB SK CO2 SK F GEE

A++

A+

B

C

D

E

F

G

HWB <sub>Ref</sub>. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteitung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB:** Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fgee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB:** Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB ern.) und einen nicht erneuerbaren (PEB n.ern.) Anteil auf.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

# Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

#### **GEBÄUDEKENNDATEN**

Brutto-Grundfläche	197 m²	charakteristische Länge	1,33 m	mittlerer U-Wert	0,76 W/m²K
Bezugsfläche	158 m²	Heiztage	291 d	LEK <sub>T</sub> -Wert	68,1
Brutto-Volumen	559 m³	Heizgradtage	3623 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	420 m²	Klimaregion	NF	Bauweise	mittelschwer
Kompaktheit (A/V)	0.75 1/m	Norm-Außentemperatur	-14 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

#### ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf Heizwärmebedarf	k.A.	HWB <sub>Ref,RK</sub> HWB <sub>RK</sub>	121,8 kWh/m²a 121,8 kWh/m²a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB <sub>RK</sub>	157,4 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f <sub>GEE</sub>	3,44
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	26 826	kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub>	135,8	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	26 826	kWh/a	HWB <sub>SK</sub>	135,8	kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	2 523	kWh/a	WWWB	12,8	kWh/m²a
Heizenergiebedarf	30 481	kWh/a	HEB <sub>SK</sub>	154,3	kWh/m²a
Energieaufwandszahl Heizen			e <sub>AWZ,H</sub>	1,04	
Haushaltsstrombedarf	3 244	kWh/a	HHSB	16,4	kWh/m²a
Endenergiebedarf	33 725	kWh/a	EEB <sub>SK</sub>	170,8	kWh/m²a
Primärenergiebedarf	64 415	kWh/a	PEB <sub>SK</sub>	326,2	kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	44 517	kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub>	225,4	kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	19 898	kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub>	100,8	kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen	9 308	kg/a	CO2 <sub>SK</sub>	47,1	kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f <sub>GEE</sub>	3,44	
Photovoltaik-Export			PV <sub>Export,SK</sub>		

#### **ERSTELLT**

GWR-Zahl		ErstellerIn	BRANDL Bau GesmbH
Ausstellungsdatum	09.12.2019		Franz-Schenner-Straße 5-7 5350 Strobl
Gültigkeitsdatum	08.12.2029		

Unterschrift



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Franz-Schenner-Straße 5-7, 5350 Strobl

#### **Datenblatt GEQ**

**Wohnhaus Jomrich** 

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Traunkirchen

# HWB<sub>SK</sub> 136 f<sub>GEE</sub> 3,44

#### Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche BGF	197 m²	charakteristische Länge I <sub>C</sub>	1,33	m
Konditioniertes Brutto-Volumen	559 m³	Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,75	m <sup>-1</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	420 m <sup>2</sup>			

#### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Lt. Einreichplan, 14.01.1987
Bauphysikalische Daten:	Lt. Einreichplan, 14.01.1987
Haustechnik Daten:	Angaben Bauherrn, 04.12.2019

#### Ergebnisse Standortklima (Traunkirchen)

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		33 145	kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	Luftwechselzahl: 0,4	5 835	kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q s		7 593	kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q i	mittelschwere Bauweise	4 354	kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		26 826	kWh/a

#### Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	29 558	kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	5 203	kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q s	6 502	kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q i	3 935	kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>b</sub>	24 051	kWh/a

#### Haustechniksystem

Raumheizung:	Stromheizung (Strom)
Warmwasser:	Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

#### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

### Projektanmerkungen Wohnhaus Jomrich

#### Bauteile

Über die Bauteilaufbauten liegen dem Berechner keine Informationen vor und konnten auch beim Lokalaugenschein keine näheren Angaben dazu gemacht werden. Aufgrund der Bauteildimensionen, der vor Ort gemessenen Dimensionen und den wahrscheinlich verwendeten Materialien wurden die Bauteile It. Berechnung berücksichtigt.

#### **Fenster**

Der energetische Gesamtzustand des bestehenden Objektes entspricht im Wesentlichen dem allgemeinen Standard aus dem Errichtungszeitraum. Durch gezielte Maßnahmen - wie zB Sanierung der Außenwände, Dämmung der obersten Geschoßdecke, Erneuerung von Fenster- und Türelementen - lässt sich diese Qualität verbessern.

#### Geometrie

Lt. Einreichplan vom 14.01.1987

#### Haustechnik

Lt. Angaben Bauherrn. Heizung: Kachelofen und Elektroheizung

#### Franz-Schenner-Straße 5-7, 5350 Strobl

# Heizlast Abschätzung Wohnhaus Jomrich

# Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Para	ahnı	Inac	blatt
0010		11111125	וומונו

AW04 Außenwand alt

Bauherr		Planer / E	Baufirma / Ha	ausverw	altung	
Herbert Jomrich		BRANDL	Bau Gesmbl	4		
Annastraße 23/5		Franz-Scl	henner-Straß	e 5-7		
4810 Gmunden		5350 Stro	bl			
Tel.:		Tel.: +43	6132 300 75	2		
Norm-Außentemperatur:	-14 °C	Standort:	Traunkirche	n		9.0
Berechnungs-Raumtemperatur:	20 °C	Brutto-Ra	uminhalt der			
Temperatur-Differenz:	34 K	beheizten Gebäudeteile:			558,97 r	$n^3$
		Gebäudel	hüllfläche:		419,85 r	n²
Bauteile		Fläche	Wärmed koeffizient	Korr faktor	Korr faktor	Leitwert
		A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	ffh [1]	[W/K]
AD01 Decke zu unkonditionierter	n geschloss. Dachraum	68,55	0,247	0,90		15,23
AW01 Außenwand		65,11	0,799	1,00		52,04
AW02 Außenwand hinterlüftet		71,01	0,500	1,00		35,48
AW03 Außenwand Gaube hinterli	iftet	2,55	0,212	1,00		0,54

35,23

0,589

1,00

1,00

0,70

DS01	Dachschräge hinterlüftet	34,26	0,274
FE/TÜ	Fenster u. Türen	44,39	2,460
EB01	erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter Erdreich)	98,75	0,664
	Summe OBEN-Bauteile	102,81	
	Summe UNTEN-Bauteile	98,75	
	Summe Außenwandflächen	173,90	
	Fensteranteil in Außenwänden 20,3 %	44,39	

Summe		[W/K]	289	
Wärmebrücken (vereinfacht)		[W/K]	29	
Transmissions - Leitwert L <sub>T</sub>		[W/K]	317,36	
Lüftungs - Leitwert L <sub>V</sub>		[W/K]	55,87	
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,40 1/h	[kW]	12,7	
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (197	m <sup>2</sup> ) [W	/m² BGF]	64,25	

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

20,74

109,18 45,92

9,39

# Franz-Schenner-Straße 5-7, 5350 Strobl

#### **Bauteile**

### **Wohnhaus Jomrich**

bestehend         von Innen nach ⊿⊌e B         Dicke λ         λ           Massivparkett         B         0,0200         0,166           Zementestrich (1600)         B         0,0600         0,980           Z.000.04 Polyāthylen-Folie         B         0,0001         0,200           Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0030         0,707           Feuchtigt-Isolierung         B         0,0030         0,707           1.202.02 Stahlbeton         B         0,2000         2,300           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt 0,3639         U-Wert           AW01 Außenwand         von Innen nach Außen         Dicke Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm         B         0,0400         0,800           Außenputz         B         0,0400         0,800           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0400         0,800           Mauer att         B         0,5500         0,800           Mauer att         B         0,5500         0,380           Außenputz         B	0 0,061 0 0,001 1 0,968 0 0,071 0 0,022 0 0,087 d / λ 0 0,031 1,000
Zementestrich (1600)	0 0,061 0 0,001 1 0,968 0 0,071 0 0,022 0 0,087 d / λ 0 0,031 1,000
Z.000.04 Polyäthylen-Folie         B         0,0001         0,200           Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0500         0,700           FeuchtigIsolierung         B         0,0003         0,170           1.202.02 Stahlbeton         B         0,0000         2,300           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,3639         U-Wert           AW01 Außenwand           bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm         B         0,0250         0,800           2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm         B         0,0400         0,800           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800	0 0,001 0,968 0 0,071 0 0,022 0 0,087 d 0,66 d / \(\lambda\)
Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0500         0,700           FeuchtigIsolierung         B         0,0038         0,170           1.202.02 Stahlbeton         B         0,2000         2,300           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,3639         U-Wert           AW01 Außenwand           bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm         B         0,380         0,380           Außenputz         B         0,0400         0,800           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,4450         U-Wert           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           Mauer alt         B         0,0250         0,800           Kalkzenmentputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           Mauer alt         B         0,0550         0,380           Kalkzenmentputz, innen (1800)         B         0,0400         0,0400           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         <	0,968 0,071 0,022 0,087 1 <b>0,66</b> d/λ 0,031 1,000
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt) FeuchtigIsolierung 1.202.02 Stahlbeton B Rose+Rsi = 0,17    Rose+Rsi = 0,17   Rose   Rose	0 0,071 0 0,022 0 0,087 d <b>0,66</b> d / λ 0 0,031 1,000
FeuchtigIsolierung	0 0,022 0 0,087 1 <b>0,66</b> d / λ 0 0,031 1,000
1.202.02 Stahlbeton   B   0,2000   2,300   2,300   Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt   0,3639   U-Wert	0,087 0,66 d / λ 0,031 1,000
Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,3639         U-Wert           AW01 Außenwand bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm         B         0,3800         0,380           Außenputz         B         0,0400         0,800           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,4450         U-Wert           AW04 Außenwand alt bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           Mauer alt Außenputz         B         0,0550         0,800           Außenputz         B         0,5500         0,380           Außenputz         B         0,6150         U-Wert           ZD01 warme Zwischendecke bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Belag         B         0,0100         0,166         λ           Zementestrich (1600)         B         0,0100         0,166         λ           Zementestrich (1600)         B         0,0000         0,980         0,000         0,980         0,000         0,980	d / λ 0,031 0 1,000
AW01 Außenwand           bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm         B         0,3800         0,380           Außenputz         B         0,0400         0,800           Außenputz         Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,4450         U-Wern           AW04 Außenwand alt         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           Mauer alt         B         0,5500         0,380           Außenputz         B         0,0400         0,800           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,6150         U-Wern           ZD01 warme Zwischendecke         bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Belag         B         0,0100         0,166         λ           Zementestrich (1600)         B         0,0400         0,980           Z.000.04 Polyäthylen-Folie         B         0,0400         0,700           Värmedämmplatte         B         0,0400         0,700           1.508.02 Schü	d/λ 0,031 0 1,000
Note	0,031
Kalkzementputz, innen (1800)   B   0,0250   0,800     2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm   B   0,0400   0,800     Außenputz   B   0,0400   0,800     Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt   0,4450   U-Wert     AW04   Außenwand alt     bestehend   von Innen nach Außen   Dicke   λ     Kalkzementputz, innen (1800)   B   0,0250   0,800     Mauer alt   B   0,5500   0,380     Außenputz   B   0,0400   0,800     Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt   0,6150   U-Wert     ZD01   warme Zwischendecke     bestehend   von Innen nach Außen   Dicke   λ     Belag   B   0,0100   0,160     Zementestrich (1600)   B   0,0000   0,980     Zementestrich (1600)   B   0,0000   0,980     Zementestrich (1600)   B   0,0000   0,980     Zemendeämmplatte   B   0,0000   0,980     Loou.04 Polyäthylen-Folie   B   0,0000   0,980     Wärmedämmplatte   B   0,0000   0,930     1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)   B   0,0400   0,700     1.202.02 Stahlbeton   B   0,0400   0,700     Rse+Rsi = 0,26   Dicke gesamt   0,3401   U-Wert     AW02   Außenwand hinterlüftet     bestehend   Von Innen nach Außen   Dicke   λ	0,031
2.302.12 Hochlochziegelmauer 38cm	1,000
Außenputz         B Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,0400 0,8	
Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt   0,4450   U-Wert	, 0,000
AW04 bestehend         Außenwand alt bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Kalkzementputz, innen (1800)         B         0,0250         0,800           Mauer alt         B         0,5500         0,380           Außenputz         B         0,0400         0,800           Rse+Rsi = 0,17         Dicke gesamt         0,6150         U-Wert           ZD01         warme Zwischendecke         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Belag         B         0,0100         0,160           Zementestrich (1600)         B         0,0600         0,980           Z.000.04 Polyäthylen-Folie         B         0,0001         0,200           Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0400         0,700           1.202.02 Stahlbeton         B         0,2000         2,300           Rse+Rsi = 0,26         Dicke gesamt         0,3401         U-Wert           AW02         Außenwand hinterlüftet         von Innen nach Außen         Dicke         λ	
Kalkzementputz, innen (1800)   B   0,0250   0,800     Mauer alt   B   0,5500   0,380     Außenputz   B   0,0400   0,800     Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt   0,6150   U-Wert   ZD01   warme Zwischendecke   von Innen nach Außen   Dicke   λ     Belag   B   0,0100   0,160     Zementestrich (1600)   B   0,0600   0,980     Z.000.04 Polyäthylen-Folie   B   0,0001   0,200     Wärmedämmplatte   B   0,0300   0,031     1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)   B   0,0400   0,700     1.202.02 Stahlbeton   B   0,2000   2,300     Rse+Rsi = 0,26   Dicke gesamt   0,3401   U-Wert     AW02   Außenwand hinterlüftet   bestehend   Von Innen nach Außen   Dicke   λ	
Mauer alt       B       0,5500       0,380         Außenputz       B       0,0400       0,800         Rse+Rsi = 0,17       Dicke gesamt       0,6150       U-Wert         ZD01       warme Zwischendecke       von Innen nach Außen       Dicke       λ         Belag       B       0,0100       0,160         Zementestrich (1600)       B       0,0600       0,980         Z.000.04 Polyäthylen-Folie       B       0,0001       0,200         Wärmedämmplatte       B       0,0300       0,031         1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)       B       0,0400       0,700         1.202.02 Stahlbeton       B       0,2000       2,300         Rse+Rsi = 0,26       Dicke gesamt       0,3401       U-Wert         AW02       Außenwand hinterlüftet       von Innen nach Außen       Dicke       λ	d/λ
Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt   0,6150   U-Wert	0,031
Rse+Rsi = 0,17   Dicke gesamt 0,6150   U-Wert	1,447
ZD01         warme Zwischendecke           bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Belag         B         0,0100         0,160           Zementestrich (1600)         B         0,0600         0,980           Z.000.04 Polyäthylen-Folie         B         0,0001         0,200           Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0400         0,700           1.202.02 Stahlbeton         B         0,2000         2,300           Rse+Rsi = 0,26         Dicke gesamt         0,3401         U-Wert           AW02         Außenwand hinterlüftet         von Innen nach Außen         Dicke         λ	0,050
bestehend         von Innen nach Außen         Dicke         λ           Belag         B         0,0100         0,160           Zementestrich (1600)         B         0,0600         0,980           Z.000.04 Polyäthylen-Folie         B         0,0001         0,200           Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0400         0,700           1.202.02 Stahlbeton         B         0,2000         2,300           Rse+Rsi = 0,26         Dicke gesamt         0,3401         U-Wert           AW02         Außenwand hinterlüftet         von Innen nach Außen         Dicke         λ	
Belag         B         0,0100         0,160           Zementestrich (1600)         B         0,0600         0,980           Z.000.04 Polyäthylen-Folie         B         0,0001         0,200           Wärmedämmplatte         B         0,0300         0,031           1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt)         B         0,0400         0,700           1.202.02 Stahlbeton         B         0,2000         2,300           Rse+Rsi = 0,26         Dicke gesamt         0,3401         U-Wert           AW02         Außenwand hinterlüftet         von Innen nach Außen         Dicke         λ	
Zementestrich (1600) B 0,0600 0,980 Z.000.04 Polyäthylen-Folie B 0,0001 0,200 Wärmedämmplatte B 0,0300 0,031 1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt) B 0,0400 0,700 1.202.02 Stahlbeton B 0,2000 2,300 Rse+Rsi = 0,26 Dicke gesamt 0,3401 U-Wert AW02 Außenwand hinterlüftet bestehend von Innen nach Außen Dicke $\lambda$	d/λ
$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	0,063
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	0,061
1.508.02 Schüttung (Sand, Kies, Splitt) B 0,0400 0,700 1.202.02 Stahlbeton B 0,2000 2,300 Rse+Rsi = 0,26 Dicke gesamt 0,3401 U-Wert bestehend von Innen nach Außen Dicke $\lambda$	0,001
1.202.02 Stahlbeton B 0,2000 2,300 Rse+Rsi = 0,26 Dicke gesamt 0,3401 U-Werk AW02 Außenwand hinterlüftet bestehend von Innen nach Außen Dicke $\lambda$	0,968
Rse+Rsi = 0,26	0,057
AW02 Außenwand hinterlüftet bestehend von Innen nach Außen Dicke $\lambda$	0,087
bestehend von Innen nach Außen Dicke $\lambda$	0,67
	417
	d/λ
Kalkzementputz, innen (1800) B 0,0250 0,800	
2.302.12 Hochlochziegelmauer 25 cm B 0,2500 0,380	
Lattung dazw. B 12,3 % 0,0500 0,120	
Füllung unbekannt B 87,7 % 0,040	
ISOCELL OMEGA Winddichtung B 0,0006 0,220	
Lattung dazw. B * 9,2 % 0,0400 0,120	
Luft steh., W-Fluss horizontal 40 < d <= 45 mm B * 90,8 % 0,250	
Nutzholz (525kg/m³ -Lärche) gehobelt,techn. getro.  B * 0,0200 0,130  Dicke 0,3256	0,154
RTo 2,0484 RTu 1,9550 RT 2,0017 <b>Dicke gesamt 0,3856 U-Wert</b>	
Lattung: Achsabstand 0,650 Breite 0,080 Rse+Rsi 0,26	0.50
Lattung: Achsabstand 0,650 Breite 0,060	0,50

# Franz-Schenner-Straße 5-7, 5350 Strobl

#### **Bauteile**

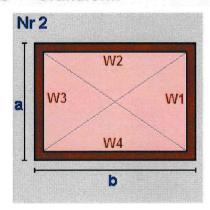
#### **Wohnhaus Jomrich**

AD01 Decke zu bestehend	unkonditionier	tem ges	chloss.	Von Außen	nach Innen	Dicke	λ	d/λ
Brandschutzschalung				В		0,0400	0,110	0,364
Zange dazw.				В	13,3 %	0,1600	0,120	0,178
Füllung unbekannt				В	86,7 %	0,1000	0,040	3,467
Dampfbremse				В	00,1 70	0,0003	0,220	0,001
Nutzholz (425 kg/m³) - i	rauh luftgetrockni	et dazw		В	50,0 %	0,0240	0,110	0,109
Luft steh., W-Fluss h			m	В	50,0 %	0,0210	0,147	0,082
Gipskartonplatte (900 k		20	•••	В	00,0 70	0,0150	0,250	0,060
orponantoripianto (oco n	RTo 4,1318	RTu	3,9697	RT 4,0507	Dicke	gesamt 0,2393	U-Wert	0,25
Zange:	Achsabstand	0,750	100.00	0,100	Dicke		0,2	0,20
Nutzholz (425 kg/m³) -	Achsabstand		Breite	0,150		1.00.11.01		
DS01 Dachschr	äge hinterlüftet							
bestehend				von Außen	nach Innen	Dicke	λ	d/λ
Dachaufbau (ohne Bere	echnung)			В *		0,1500	0,000	0,000
Vollschalung dazw.				В *	50,0 %	0,0240	0,120	0,100
Luft steh., W-Fluss h	norizontal 20 < d	<= 25 m	m	В *	50,0 %		0,147	0,082
Sparren dazw.				В	13,3 %	0,1600	0,120	0,178
Dämmung unbekanı	nt			В	86,7 %		0,040	3,467
Sparschalung dazw.				В	50,0 %	0,0240	0,120	0,100
Luft steh., W-Fluss h	norizontal 20 < d	<= 25 m	m	В	50,0 %		0,147	0,082
Gipskartonplatte (900 k	g/m³)			В		0,0150	0,250	0,060
						Dicke 0,1990		
	RTo 3,7002	RTu	3,5977	RT 3,6489	Dicke	gesamt 0,3730	<b>U-Wert</b>	0,27
Vollschalung:	Achsabstand	0,300	<b>Breite</b>	0,150		Rse+Rsi	0,2	
Sparren:	Achsabstand	0,750	Breite	0,100				
Sparschalung:	Achsabstand	0,400	<b>Breite</b>	0,200				
AW03 Außenwar	nd Gaube hinte	rlüftet						
bestehend				von Innen n	ach Außen	Dicke	λ	d/λ
Gipskartonplatte (900 k	(g/m³)			В		0,0150	0,250	0,060
Sparschalung dazw.	,			В	32,0 %	0,0240	0,120	0,064
Luft steh., W-Fluss h	norizontal 6 < d	<= 10 mr	n	В	68,0 %		0,067	0,244
Holzriegel dazw.				В	12,5 %	0,1600	0,120	0,167
Füllung unbekannt				В	87,5 %	,	0,040	3,500
ISOCELL OMEGA Win	ddichtung			В	A COLUMN TO A COLU	0,0006	0,220	0,003
Konterlattung dazw.	<b>S</b>			В	9,6 %	0,0400	0,120	0,032
Luft steh., W-Fluss r	n. oben d <= 6 r	nm		В	90,4 %	Section & Section Sect	0,045	0,804
Nutzholz (525kg/m³ -Lä			0.	В *	000 000 <b>2</b> 0 0 0 0	0,0200	0,130	0,154
						Dicke 0,2396		•
	RTo 4,8747	RTu	4,5749	RT 4,7248	Dicke	gesamt 0,2596	<b>U-Wert</b>	0,21
Sparschalung:	Achsabstand		Breite	0,200		Rse+Rsi (		(E)
Holzriegel:	Achsabstand		<b>Breite</b>	0,100			100	
Konterlattung:	Achsabstand		Breite	0,060				
•				(B)				
Dicke wärmetechnisch relev	rante Dicke							

#### Franz-Schenner-Straße 5-7, 5350 Strobl

# Geometrieausdruck Wohnhaus Jomrich

#### **EG** Grundform

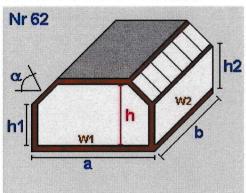


```
b = 8,70
a = 11.35
lichte Raumhöhe = 2,40 + \text{obere Decke: } 0,34 \Rightarrow 2,74\text{m}
            98,75m<sup>2</sup> BRI
BGF
                             270,57m³
Wand W1
            31,10m2 AW01 Außenwand
            23,84m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
            31,10m2 AW04 Außenwand alt
            23,84m² AW01 Außenwand
Wand W4
Decke
            98,75m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
            98,75m<sup>2</sup> EB01 erdanliegender Fußboden (<=1,5m unter
Boden
```

#### **EG Summe**

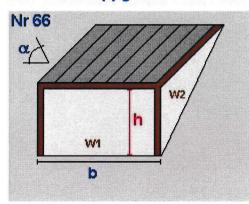
### EG Bruttogrundfläche [m²]: 98,75 EG Bruttorauminhalt [m³]: 270,57

#### DG Dachkörper Haus



```
Dachneigung a(°) 38,00
a = 8,70
              b = 11,35
h1= 1,60 h2= 1,60 lichte Raumhöhe(h)= 2,40 + obere Decke: 0,24 => 2,64m
            98,75m<sup>2</sup> BRI
                              244,93m³
Dachfl.
            38,32m²
            68,55m²
Decke
Wand W1
            21,58m² AW02 Außenwand hinterlüftet
            18,16m<sup>2</sup> AW02
21,58m<sup>2</sup> AW02
Wand W2
Wand W3
            18,16m<sup>2</sup> AW02
Wand W4
Dach
            38,32m² DS01 Dachschräge hinterlüftet
            68,55m2 AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Decke
           -98,75m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Boden
```

#### DG Schleppgaube

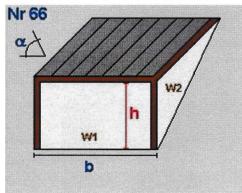


```
Dachneigung a(°) 0,00
b = 8,30
lichte Raumhöhe(h) = 0,80 + \text{obere Decke: } 0,20 \Rightarrow 1,00m
BRI
          5,30m<sup>3</sup>
Dachfläche
                     10,61m<sup>2</sup>
Dach-Anliegefl. 13,47m<sup>2</sup>
             8,29m² AW02 Außenwand hinterlüftet
Wand W1
Wand W2
             0,64m² AW03 Außenwand Gaube hinterlüftet
            0,64m2 AW03
Wand W4
Dach
           10,61m2 DS01 Dachschräge hinterlüftet
```

#### Franz-Schenner-Straße 5-7, 5350 Strobl

## Geometrieausdruck Wohnhaus Jomrich

#### DG Schleppgaube



Dachneigung a(°) 0,00 b = 3,50 lichte Raumhöhe(h)= 0,80 + obere Decke: 0,20 => 1,00m BRI 2,24m³

Dachfläche 4,48m²
Dach-Anliegefl. 5,68m²

Wand W1  $3,50\text{m}^2$  AW02 Außenwand hinterlüftet Wand W2  $0,64\text{m}^2$  AW03 Außenwand Gaube hinterlüftet Wand W4  $0,64\text{m}^2$  AW03 Dach  $4,48\text{m}^2$  DS01 Dachschräge hinterlüftet

b

# DG Summe

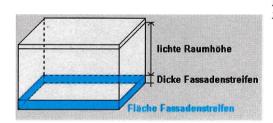
DG Bruttogrundfläche [m²]: 98,75 DG Bruttorauminhalt [m³]: 252,46

#### **Deckenvolumen EB01**

Fläche 98,75 m<sup>2</sup> x Dicke 0,36 m = 35,93 m<sup>3</sup>

Bruttorauminhalt [m³]: 35,93

## Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand		Bodell	DICKE	Lange	riache
AW01	_	EB01	0,364m	28,75m	10,46m²
AWO4	_	EB01	0,364m	11,35m	4,13m²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 197,49 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 558,97

# Fenster und Türen **Wohnhaus Jomrich**

Тур		Bauteil	Anz	z. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
3		Prüfnor	mma	aß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	2,70	1,60	0,040	1,32	2,50		0,72	
3		Prüfnor	mma	aß Typ 2 (T2) - Fenstertür	1,48	2,18	3,23	2,70	1,60	0,040	2,53	2,55		0,72	
					•						3,85				
N															
3	EG	AW01	1	Haustür	1,18	2,20	2,60					2,20	5,71		
3 T1	EG	AW01	1	1,18 x 1,33	1,18	1,33	1,57	2,70	1,60	0,040	1,11	2,48	3,90	0,72	0,85
3 T1	EG	AW01	1	2,23 x 1,33	2,23	1,33	2,97	2,70	1,60	0,040	2,16	2,51	7,45	0,72	0,85
3 T1	DG	AW02	1	$0.73 \times 0.93$	0,73	0,93	0,68	2,70	1,60	0,040	0,39	2,38	1,61	0,72	0,85
3 T1	DG	AW02	1	2,03 x 1,33	2,03	1,33	2,70	2,70	1,60	0,040	1,93	2,51	6,76	0,72	0,85
			5		•		10,52			***	5,59		25,43		
0					NTA.N										
3 T1	EG	AW01	2	2,23 x 1,33	2,23	1,33	5,93	2,70	1,60	0,040	4,32	2,51	14,91	0,72	0,85
3 T1	DG	AW02	3	2,03 x 1,33	2,03	1,33	8,10	2,70	1,60	0,040	5,80	2,51	20,29	0,72	0,85
			5				14,03			***************************************	10,12		35,20		
S															
3	EG	AW01	1	Haustür	1,18	2,20	2,60					2,20	5,71		
3 T1	EG	AW01	1	3,50 x 1,33	3,50	1,33	4,66	2,70	1,60	0,040	3,46	2,53	11,77	0,72	0,85
3 T1	DG	AW02	3	1,03 x 1,33	1,03	1,33	4,11	2,70	1,60	0,040	2,81	2,47	10,14	0,72	0,85
3 T2	DG	AW02	1	1,18 x 2,23	1,18	2,23	2,63	2,70	1,60	0,040	1,99	2,52	6,64	0,72	0,85
			6				14,00				8,26		34,26		
W															
T1	EG	AW01	2	1,18 x 1,33	1,18	1,33	3,14	2,70	1,60	0,040	2,21	2,48	7,79	0,72	0,85
3 T1	EG	AW01	1	$0,73 \times 0,93$	0,73	0,93	0,68	2,70	1,60	0,040	0,39	2,38	1,61	0,72	0,85
3 T1	DG	AW02	3	$0.73 \times 0.93$	0,73	0,93	2,04	2,70	1,60	0,040	1,16	2,38	4,84	0,72	0,85
			6				5,86				3,76		14,24	0 0	10.3.53 M (California) (1.10.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.
Summe	)		22		*		44,41				27,73		109,13		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche

v2019,071605 REPFEN1H o1517 - Oberösterreich

g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor Typ... Prüfnormmaßtyp

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

#### Rahmen

#### **Wohnhaus Jomrich**

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li.	Rb.o.	Rb.u.	%	Stulp Anz.		Pfost Anz.	Pfb.	V-Sp.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,100	0,100	0,100	0,100	28							Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
Typ 2 (T2)	0,100	0,100	0,100	0,100	21							Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
$0,73 \times 0,93$	0,100	0,100	0,100	0,100	43							Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
1,03 x 1,33	0,100	0,100	0,100	0,100	32							Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
1,18 x 2,23	0,100	0,100	0,100	0,100	24							Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
2,03 x 1,33	0,100	0,100	0,100	0,100	28	1	0,120					Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
1,18 x 1,33	0,100	0,100	0,100	0,100	29							Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
2,23 x 1,33	0,100	0,100	0,100	0,100	27			1	0,120			Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109
3,50 x 1,33	0,100	0,100	0,100	0,100	26			2	0,120			Holz-Rahmen Hartholz <= 91 Stockrahmentiefe < 109

Rb.li,re,o,u ...... Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]
Stb. ..... Stulpbreite [m] H-Sp. Anz ..... Anzahl der horizontalen Sprossen
Pfb. ..... Pfostenbreite [m] V-Sp. Anz ..... Anzahl der vertikalen Sprossen
Typ ..... Prüfnormmaßtyp

% ....... Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. .... Sprossenbreite [m]

# Heizwärmebedarf Standortklima Wohnhaus Jomrich

# Heizwärmebedarf Standortklima (Traunkirchen)

BGF 197,49 m<sup>2</sup>

L<sub>T</sub> 317,36 W/K

Innentemperatur 20 °C

tau 29,95 h

BRI

558,97 m<sup>3</sup>

L<sub>V</sub> 55,87 W/K

a 2,872

Gesamt	365	291			33 145	5 835	4 354	7 593		26 826
Dezember	31	31	-0,82	0,997	4 917	865	440	319	1,000	5 024
November	30	30	3,14	0,993	3 854	678	424	419	1,000	3 689
Oktober	31	31	8,68	0,964	2 672	470	425	681	1,000	2 037
September	30	30	13,73	0,814	1 432	252	347	763	1,000	574
August	31	1	16,87	0,505	738	130	223	566	0,045	4
Juli	31	0	17,39	0,421	616	108	186	497	0,000	0
Juni	30	17	15,61	0,641	1 003	177	273	703	0,560	114
Mai	31	31	12,55	0,828	1 760	310	365	962	1,000	742
April	30	30	7,96	0,948	2 752	484	404	911	1,000	1 921
März	31	31	3,59	0,982	3 875	682	433	812	1,000	3 312
Februar	28	28	-0,22	0,993	4 313	759	395	570	1,000	4 106
Jänner	31	31	-2,08	0,997	5 214	918	440	391	1,000	5 302
			°C		kWh	kWh	kWh	kWh	zu rage	kWh
Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen-	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste	Lüftungs- wärme- verluste	nutzbare Innere Gewinne	nutzbare Solare Gewinne	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *)

HWB  $_{SK}$  = 135,83 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Wohnhaus Jomrich

#### Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Traunkirchen)

BGF 197,49 m<sup>2</sup>

L<sub>T</sub> 317,36 W/K

Innentemperatur 20 °C

tau 29,95 h

BRI

558,97 m<sup>3</sup>

L<sub>V</sub> 55,87 W/K

a 2,872

Gesamt	365	291			33 145	5 835	4 354	7 593		26 826
Dezember	31	31	-0,82	0,997	4 917	865	440	319	1,000	5 024
November	30	30	3,14	0,993	3 854	678	424	419	1,000	3 689
Oktober	31	31	8,68	0,964	2 672	470	425	681	1,000	2 037
September	30	30	13,73	0,814	1 432	252	347	763	1,000	574
August	31	1	16,87	0,505	738	130	223	566	0,045	4
Juli	31	0	17,39	0,421	616	108	186	497	0,000	0
Juni	30	17	15,61	0,641	1 003	177	273	703	0,560	114
Mai	31	31	12,55	0,828	1 760	310	365	962	1,000	742
April	30	30	7,96	0,948	2 752	484	404	911	1,000	1 921
März	31	31	3,59	0,982	3 875	682	433	812	1,000	3 312
Februar	28	28	-0,22	0,993	4 313	759	395	570	1,000	4 106
Jänner	31	31	-2,08	0,997	5 214	918	440	391	1,000	5 302
			tempertur °C		verluste kWh	verluste kWh	Gewinne kWh	Gewinne kWh	zu Tage	kWh
Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen-	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme-	Lüftungs- wärme-	nutzbare Innere	nutzbare Solare	Verhältnis Heiztage	Wärme- bedarf *)

HWB <sub>Ref,SK</sub> = 135,83 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# Heizwärmebedarf Referenzklima Wohnhaus Jomrich

#### Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 197,49 m<sup>2</sup>

L<sub>T</sub> 317,36 W/K

Innentemperatur 20 °C

tau 29,95 h

BRI

558,97 m<sup>3</sup>

L<sub>V</sub> 55,87 W/K

a 2,872

Gesamt	365	254			29 558	5 203	3 935	6 502		24 051
Dezember	31	31	0,19	0,997	4 677	823	440	291	1,000	4 770
November	30	30	4,16	0,993	3 619	637	424	375	1,000	3 458
Oktober	31	31	9,64	0,957	2 446	431	422	661	1,000	1 794
September	30	18	15,03	0,737	1 136	200	314	682	0,615	208
August	31	0	18,56	0,250	340	60	110	284	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,145	208	37	64	180	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,420	610	107	179	498	0,000	0
Mai	31	24	14,20	0,731	1 369	241	322	889	0,762	304
April	30	30	9,62	0,926	2 372	418	395	905	1,000	1 489
März	31	31	4,81	0,978	3 587	631	431	807	1,000	2 980
Februar	28	28	0,73	0,992	4 110	723	395	568	1,000	3 870
Jänner	31	31	-1,53	0,997	5 084	895	440	361	1,000	5 177
			°C		kWh	kWh	kWh	kWh	2d Tage	kWh
Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen- tempertur	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme- verluste	Lüftungs- wärme- verluste	nutzbare Innere Gewinne	nutzbare Solare Gewinne	Verhältnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *)

 $HWB_{RK} = 121,78 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ 

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima **Wohnhaus Jomrich**

#### Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

**BGF** 

**BRI** 

197,49 m<sup>2</sup>

558,97 m<sup>3</sup>

L<sub>T</sub> 317,36 W/K

55,87 W/K

 $L_V$ 

Innentemperatur 20 °C

tau 29,95 h

2,872

Gesamt	365	254			29 558	5 203	3 935	6 502		24 051
Dezember	31	31	0,19	0,997	4 677	823	440	291	1,000	4 770
November	30	30	4,16	0,993	3 619	637	424	375	1,000	3 458
Oktober	31	31	9,64	0,957	2 446	431	422	661	1,000	1 794
September	30	18	15,03	0,737	1 136	200	314	682	0,615	208
August	31	0	18,56	0,250	340	60	110	284	0,000	0
Juli	31	0	19,12	0,145	208	37	64	180	0,000	0
Juni	30	0	17,33	0,420	610	107	179	498	0,000	0
Mai	31	24	14,20	0,731	1 369	241	322	889	0,762	304
April	30	30	9,62	0,926	2 372	418	395	905	1,000	1 489
März	31	31	4,81	0,978	3 587	631	431	807	1,000	2 980
Februar	28	28	0,73	0,992	4 110	723	395	568	1,000	3 870
Jänner	31	31	-1,53	0,997	5 084	895	440	361	1,000	5 177
			tempertur °C	3-3	verluste kWh	verluste kWh	Gewinne kWh	Gewinne kWh	zu Tage	kWh
Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen-	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme-	Lüftungs- wärme-	nutzbare Innere	nutzbare Solare	Verhältnis Heiztage	Wärme- bedarf *)

HWB <sub>Ref,RK</sub> = 121,78 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)

# RH-Eingabe

#### Wohnhaus Jomrich

# Raumheizung

**Allgemeine Daten** 

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

<u>Abgabe</u>

Heizkostenabrechnung

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

**Speicher** 

kein Wärmespeicher vorhanden

**Bereitstellung** 

Bereitstellungssystem Stromheizung

#### **WWB-Eingabe**

#### **Wohnhaus Jomrich**

# Warmwasserbereitung

#### **Allgemeine Daten**

Wärmebereitstellung

gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

# <u>Abgabe</u>

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteilu</u>	ıng ohne	<u>Zirkulation</u>		Leitungslänge	en It. Defau	Itwerten
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditionie [%]	t
Verteilleitungen	Ja	2/3	Nein	9,05	0	
Steigleitungen	Ja	2/3	Nein	7,90	100	
Stichleitungen				31,60	Material S	Stahl 2,42 W/m

#### **Speicher**

**Art des Speichers** 

direkt elektrisch beheizter Speicher

**Standort** 

konditionierter Bereich

Baujahr

Vor 1989

Nennvolumen

237 I Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher

 $q_{b,WS} = 2,52 \text{ kWh/d}$ 

Defaultwert